Kinderferienaktion Drususcamp: Alltag in der Antike hautnah erleben

Was aßen Römer und Germanen? Wie wurde früher Brot gebacken? Und welche Bedeutung hatten gemeinsame Mahlzeiten im Alltag der Antike?

Antworten auf diese Fragen bietet das diesjährige Drususcamp vom 20. bis 24. Juli 2026, jeweils von 10 bis 15 Uhr, im Römerpark Bergkamen. Die Teilnehmenden erwartet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, das Geschichte anschaulich und erlebbar macht. Organisiert wird das Camp in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e. V. Eine Woche lang heißt es: ausprobieren, entdecken und Geschichte mit allen Sinnen erleben.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr das Alltagsleben und das Handwerk der Römer und Germanen. Die Kinder tauchen in die Welt der antiken Ernährung ein und lernen historische Lebensmittel kennen. Sie mahlen beispielsweise selbst Getreide und backen daraus Brot. Auch handwerkliches Geschick ist gefragt. Denn für die Zubereitung der Speisen stellen sie einfache Küchenutensilien eigenständig her. Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Gruppe am Ende der Woche. Sie bereiten ein Abschiedsbankett nach römischem Vorbild vor. Beim gemeinsamen Essen erfahren die Kinder, wie die Menschen in der Antike ihre Mahlzeiten gestalteten. Dabei lernen sie auch die Tischordnung und die Tischsitten kennen.

Der Workshop wird von erfahrenen Museumspädagogen/innen der Gruppe Ars Replika durchgeführt. Das Programm ist für interessierte Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Die Kosten betragen 50 € (Geschwisterkinder 45 €). Anmeldungen nimmt das

Stadtmuseum per Mail, l.gulka-hoell@bergkamen.de, entgegen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung!